

Entered at the Post Office at Grand Island as second class matter.

J. P. Windolph, Herausgeber.

Office No. 305 West Zweite Straße.

Anzeiger und Herald, nebst Sonntagsblatt und Aders- und Gartenbau-Zeitung, sowie werthvolle Gratisprämie bei Vorauszahlung, nur \$2.00 pro Jahr.

Freitag, den 2. Oktober 1903.

Alle Briefe, Correspondenzen, Geldsendungen u. s. w. für uns sind zu adressieren

Staats-Anzeiger u. Herald 305 W. 2 Str. Grand Island, Neb.

Telephonnummern

des Staats-Anzeiger und Herald sind: Office, B 51. Wohnung von J. P. Windolph G 177.

Kotales.

Rajah, der frisch geröstete Kaffee. Nehmt Cure Reparaturen nach Mar Egge, dem Juwelier. Frau J. Schimmer auf dem Grand Island ist dabei, ein neues Haus zu bauen.

In der Familie von Wm. Gräfe gab's letzten Sonntag große Kindtaufsfeier.

Fred. Schlotfeldt und Frau von Manila weilten diese Woche besuchsweise in der Stadt.

Der Plattdeutsche Verein hatte am Samstag einen gemütlichen Ball in der Lieberfranzhalle.

Mary Jennings, N. Yamhill, Oregon - könnte nicht ohne Rocky Mountain Thee fertig werden. Macht Frauen stark und hübsch. Hält sie gesund. 35 Cents. A. W. Buchheit.

Holt Guter Jag- und Flaschenbier bei J. J. Klinge. Das berühmte Dick Bros. Quinch Lager.

Um einen gemütlichen Stab, Schafskopf oder Pinocle zu machen, kommt nach Theodor Schaumann. Da giebt's auch guten Luch.

Gottlieb Curry, welcher während des Sommers bei seiner in der Nähe von Harlan, Iowa, wohnenden Tochter weilte, kehrte am Dienstag wieder zurück.

Nicht nur die besten Getränke jeder Art, sondern auch allezeit etwas Gutes zu essen, insbesondere eine kräftige Suppe, erhaltet Ihr in der Wirtschaft von Christ Konnefeldt.

In Glover's Gebäude ist man für an der Arbeit, die oberen Stockwerke für die Erweiterung des Geschäftes einzurichten und alles fertig ist wird Glover große Mümlichkeiten haben.

Hr. Johannes von der Columbus "Diene" und Hr. Kiehl von Norfolk waren am Samstag Abend hier, um einer Versammlung der "Vorwärts" Loge No. 39 der Hermannstraße hier beizuwohnen.

Whisky bei der Gallone, vom billigsten bis zum allerbesten, findet Ihr im Saloon von Charles Nielsen. Ebenfalls alle Sorten Weine, Liqueure, Bitters u. s. w. Stets reelle und gute Waare, sowie aufmerksame Bedienung.

Ob Ihr ein großes oder ein kleines Haus habt, Ihr werdet Euch nicht behaglich darin fühlen wenn Ihr nicht die Möbel von Sondermann habt, da Ihr hier die größte Auswahl findet, so daß sich Jeder etwas nach seinem Geschmack aussuchen kann.

Die Arbeit in der Canning Fabrik wird bald beendet sein für diese Saison und am nächsten Montag soll die Arbeit in der Zuckerfabrik begonnen werden. Während dieser Woche wurden bereits bedeutende Quantitäten Rüben bereingebraht, größtenteils von auswärtig.

In Sachen des Nachlasses des verstorbenen Ralph Platt erlangte W. H. Platt, Vater des Verstorbenen und Administrator, einen Ausschub von 90 Tagen, um die nötigen Papiere über die in Manila ausgeprohene Scheidung zwischen Ralph Platt und dessen Frau zu erlangen.

Was es in seiner Zeitung.

George Schaub, ein wohlbekannter deutscher Bürger von New Lebanon, Ohio, ist ein befähigter Leser der "Dayton Volkszeitung". Er weiß, daß dieses Blatt sich bezieht, nur das Beste in seinen Spalten anzuzeigen, und als er Chamberlain's Schmerzmittel (Chamberlain's Pain Balm) gegen einen lahmen Rücken angebracht, lögerte er nicht, eine Flasche für sein Frau zu kaufen, welche während acht Wochen an den schmerzhaften Rücken in ihrem Rücken gelitten hatte und keine Erleichterung finden konnte. Er sagt: "Nachdem sie für einige Tage Schmerzmittel angewandt hatte, lagte meine Frau zu mir: 'Ich fühle wie neu geboren', und bevor der ganze Anhalt der Flasche aufgebraucht war, waren die unerträglich Schmerzen verschwunden, und sie konnte von Neuem wieder ihren Haushaltspflichten nachgehen." Er ist sehr dankbar und hofft, daß alle Leidenden ebenfalls von der wunderbaren Wirksamkeit dieses Mittels hören werden. Dieses werthvolle Heilmittel wird verkauft von A. W. Buchheit, Apotheker.



Hustenshrup für Erkältung. Sarsaparilla für das Blut. Leber- u. Nierenpillen für das allgemeine Wohlbefinden. Alle drei eigenes Fabrikat. Achtungsvoll A. W. BUCHHEIT, Apotheker.

Rajah, der frisch geröstete Kaffee. Für Autocrat geht zum Theo. Sothmann. Die nächste Supervisorenitzung findet am 13. Oktober statt.

Zur St. Sars. Ven. Woche nächste Woche werden Viele nach Omaha gehen. Fine Old Hickory und Old Continental Whisky bei Theo. Schaumann.

Hr. M. T. Garlow und Frau waren über Sonntag zu Besuch nach Columbus. Hr. und Frau Jakob Hardt besuchten die letzte Woche Freunde und Verwandte zu Sutton.

Herman Franzen, welcher die letzten Wochen sehr schwer krank darniederlag, befindet sich auf dem Wege zur Genesung. Licht Cure Eisenwaaren-Rechnungen berechnen. Ihr braucht nicht zu warten; wir liefern Cure sämtlichen Eisenwaaren sofort.

Mayor Cleary's Sohn reiste diese Tage ab nach Georgetown in der Nähe der Landeshauptstadt Washington, um dort eine Schule zu besuchen.

Das vorzügliche Storz Bier, beim Jag oder Kiste, für Familiengebrauch, bei Sievers Bros. im Opernhaus.

Albert Sageffer verkaufte vor einigen Tagen sein im südöstlichen Theil der Stadt gelegenes Eigentum an John Hermann vom Union Restaurant für \$1600.

Unser Distriktrichter trat bereits am Montag in Sitzung, doch wird diese Woche nichts besonderes Wichtiges verhandelt. Nächsten Montag jedoch kommt der Turley Nordprozess vor die Schranken.

Der beste Luch wird täglich serviert in der Wirtschaft von Pieper & Rath an Westl. 3ter Straße. Dazu giebt's ein frisches Glas Bier, einen ausgezeichneten Wein, Whisky oder was Ihr gerade haben wollt.

Hr. und Frau W. H. Platt weilten seit Samstag hier zu Besuch und sind sie zu Gast bei Hr. A. B. Sterne und Familie. Sie freuen sich sehr, Grand Island wieder einmal zu sehen, das so lange Jahre ihre Heimath war.

Hr. J. Veschinsky nebst Familie trafen am Samstag Abend gesund und munter wieder hier ein, nachdem sie nach ihrer Rückkehr von Deutschland noch etwa eine Woche in New York, sowie je etwa einen Tag bei den Niagara Fällen, in Rock Island, Ill. und in Fremont, Neb., weilten. Die etwa fünfmonatliche Vergnügungstour hat der Familie sehr gut gefallen.

Hr. W. S. Schellat von der Hastings Biegelei theilte vor einigen Tagen seinen hiesigen Freunden brieflich mit, daß der Klapperschlang letzte Woche bei ihm einen Besuch abstattete und ein gesundes und munteres Mädel brachte und es nun an der Zeit sei, die von Freund Henry Potter früher schon in Erwähnung gebrachte Bioge zu überfenden, da sie jetzt gebraucht werden könne. Freund Potter sagte, er müsse die Bioge natürlich erst wieder neu anstreichen ehe er sie dem neugeborenen Fräulein zufenden könne.

Holt zu ein "Lütten" in de Krud bi Christ. Konnefeldt. Der beste und billigste Platz um Uhren zu kaufen ist bei Mar Egge's. Frau Dick Brafe kehrte am Samstag wieder von Hot Springs hierher zurück.

Zu jeder Zeit eine Schüssel gute Suppe, sowie anderen Luch, bei Christ Konnefeldt. Dr. Oscar H. Mayer, der deutsche Zahnarzt, mit Dr. H. C. Miller im Independent-Gebäude.

Träger mit Holzgeleise, Träger mit Stahlgeleise, Kabelträger, Heuschleibern und Harpungabeln bei Hehnle & Co. Der Platz neben Thas. Hofmann's Schmiede ist von Hrn. Hannan gekauft worden, der einen Leih- und Futterstall baselbst errichten will.

Das glückliche Paar in der Welt sollte ein taubstummes Gatte und eine blinde Gattin sein, wenn beide Rocky Mountain Thee nähmen. Hält Frieden in der Familie. 35 Cents. A. W. Buchheit. Hr. J. Joseph Sondermann befindet sich noch immer mit seiner Familie drüben in Deutschland. Er wird wahrscheinlich in etwa einem Monat wieder zurückkehren.

Lezten Sonntag Morgen lehrten auch Hr. und Frau Georg Vartenbach nebst Tochter Ella von ihrer mehrtägigen Reise nach Deutschland wieder hierher zurück. Sie berichten über eine schlechte Fahrt über den Ozean auf der Rückreise.

Ich bin joeben von den östlichen Märkten mit einem so feinen und kompletten Lager von Buwaaren zurückgekehrt wie man für Geld kaufen kann und ich verkaufe dieselben jetzt zu sehr niedrigem Preise für Baar. Bitte, bei mir vorzusprechen. Ich habe deutsche Hälse um Euch aufzuwarten. Frau J. J. Rogers.

Am Sonntag Morgen starb das älteste Kind von Henry Sanders und Frau, ein Mädchen mit Namen Margaret, im Alter von 2 Jahren und 2 Tagen. Das Kind war längere Zeit krank gewesen. Das Begräbniß fand Montag Vormittag um 10 Uhr vom Hause an 10 1/2ter Straße aus statt und nahmen zahlreiche Leidtragende daran Theil. Den trauernden Eltern wird die Sympathie vieler Freunde entgegengebracht.

Die Gebrüder Jones haben das Gebäude und den Platz an Ecke 3ter und Kimball, schräg gegenüber der Postoffice käuflich erworben und wollen sie baselbst ein Wagen- und Geräthschaften-Geschäft etabliren. Einer der Brüder hat auch das frühere Myers Wohnhaus an westl. König Straße gekauft. Einer der Brüder war früher in Falls City im Geschäft, der Andere kommt von Omaha und war Eisenbahner zwischen dort und hier.

Der Spezialpolizist Jay Palmer wurde am Sonntag Morgen um etwa 2 Uhr plötzlich krank. Er befand sich auf westl. 3ter Straße und setzte sich auf den Seitenweg. Als bald kam der Eisenbahnangehörige J. Costello des Weges und brachte dieser den Kranken nach der Office von Dr. Hoge. Später wurde er nach dem Hospital gebracht und hat sich sein Zustand seither zufriedenstellend gebessert. Er war schon Dienstag im Stande das Hospital wieder zu verlassen.

Harmony Halle. Essentliches Vergnügungs-Lokal.

Großer Ball jeden 2ten Sonntag, oder alle vierzehn Tage. Gute Musik.

Alle sind freundlich eingeladen. Buffes von der Opernhäusette. Henry Knippfals, Eigentümer.

Meffer für Grassmähermaschinen aller Art bei Hehnle & Co. Billig zu verkaufen! - Zwei Hartfohlenöfen. 805 West König Straße.

Bestellt Euch eine Kiste Dick Bros. Pilsener bei J. J. Klinge. Gestern ging die Jagd auf Prairiehühner los und die Zeit für's Fischen ist vorbei.

Auf der Nordseite ist jetzt das Seitenwegbauen für im Gange. Es war aber auch längst notwendig. Weshalb abgehandenen, schalen Kaffee trinken? Besucht "Rajah," jeden Tag frisch geröstet gerade hier in Grand Island.

Farmer, holt Euren Krug Whisky bei Pieper & Rath. Ihr könnt hier alle Sorten, vom Billigsten bis zum Besten erhalten, zu Preisen die recht sind. Am Samstag kehrte John Sievers vom Prairie Creek, welcher sich eine zeitlang im Hospital befand, wo eine Operation an ihm vorgenommen wurde, wieder nach Hause zurück.

Hermann Krüger war die letzten paar Wochen auf der Krankenliste und legte sein Arzt zuerst die Befürchtung, es könnte sich Nervenleiden entwickeln, doch traf dies nicht ein und befindet er sich jetzt in der Besserung, ist jedoch noch sehr schwach. Der Wernicke Bäckerskrant ist das Praktische dieser Art was es giebt. Man kauft denselben in Sectionen, so viele man haben will. Später kann man einzelne Sectionen kaufen und nach Belieben hinzufügen - eine oder hundert und immer bildet der Schrant ein einheitliches Ganzes. Niemand der Bächer hat, sollte einen anderen Schrant kaufen. Nur zu haben in Sondermann's Möbel-Emporium.

Albert Heyde beabsichtigt, in nächster Zeit wieder nach Oklahoma zu reisen, wo er bekanntlich letztes Frühjahr eine Farm kaufte, auf der jetzt die Herbstarbeiten gemacht werden müssen. Dicht an der Farm vorbei soll jetzt eine Bahn gebaut werden und eine Station eine Viertelmeile von Heyde's Farm angelegt werden. Falls die Station dahinkommt, wird ein Theil der Farm mit zu Stadtlors ausgelegt werden.

Ein bedauerlicher Fall von Selbstmord ist diese Woche hier zu verzeichnen und zwar ereignete sich derselbe letzten Montag Vormittag. Die bejahrte Frau Louise Lahann, die Wittwe des vor noch nicht langer Zeit verstorbenen Hrn. Claus Lahann, scheint das Leben nach dem Tode ihres Gatten nicht mehr werthgeschätzt zu haben und ist mit eigenem Willen dem Verstorbenen im Tode gefolgt. Ihre Gesundheit war schon längst nicht mehr zum besten, was bei ihrem Alter von 73 Jahren leicht erklärlich ist und besonders nach dem Tode ihres Gatten war sie zeitweise sehr niedergedrungen, wenn sie auch manchmal wieder besser fühlte, doch hatte Niemand eine Ahnung, daß sie jemals selbst ihrem Leben ein Ende machen würde. Sie wohnte bei ihrem Sohne Nid Lahann an Westl. 11ter Straße und dieser war eben zu dem Begräbniß des Kindes von Henry Sanders gefahren. Die alte Frau hatte gerade etwas Feuerung in's Haus geholt und war dann wieder hinausgegangen. Ihr längeres Ausbleiben fiel nicht im Geringsten auf, da ja draußen wunderschönes Wetter war. Als Frau Nid Lahann vom Hause nach dem Stall ging um etwas zu holen, ging sie am Holzschuppen vorbei und indem sie einen Blick dahineinwarf, sah sie ihre Schwiegermutter in etwas merkwürdig aufrechter Position. Sie frug "Mutter, was thust Du?" bekam aber keine Antwort und bei näherem Zusehen sah sie, daß die alte Frau sich mittels eines Strickes an einem Balken des Schuppen erhängt hatte; die Füße berührten eben den Boden. Zu Tode erschrocken lief sie nach dem Telephon und telephonirte nach Sondermann's Geschäft um ihren Mann, doch dieser war von dort schon fort. Dann lief sie nach einem Nachbarhause und als sie da war, kamen gerade die Herren Buchheit und Braß die Straße entlang, die mit nach dem Schuppen gingen. Die Frau war jedoch tot und wurde sofort Coroner Räder benachrichtigt und dann die Leiche nach dem Hause gebracht. Von einem Inquest wurde selbstverständlich abgesehen. Das Begräbniß fand vorgestern Nachmittag statt. Frau Lahann hinterläßt zwei Söhne, von denen einer in Lincoln ist, und vier Töchter, drei in Davenport, Iowa, und eine in Colorado Springs.

GLOVER'S CORNER. Der Ideal "Shopping" Platz.

Nächste Woche erwarten wir, die Eröffnung unserer oberen Stockwerke anzeigen zu können. Prof. Hargis ist weggezogen und wir werden nun in der Lage sein, unsere Kunden ein wenig besser zu behandeln, auch haben wir mehr Platz, damit wir unsere Waaren besser und vortheilhafter auslegen können.

Unter Lager ist größer denn je zuvor. Flanellettes zu 5c, 8 1/2c, 10c, 12 1/2c und 15c die Yard. Kleiderstoffe zu 12 1/2c, 15c, 25c, 35c, 50c und aufwärts bis zu \$2.50 die Yard. Waifings 10c, 15c, 25c und 50c die Yard. Blankets zu 50c, 60c, 65c, 75c, \$1.00, \$1.25, \$1.50 bis zu \$8.00 das Paar. Comforts zu 75c, \$1.00, \$1.25, \$1.50, \$1.75, \$2.00 bis zu \$3.50 das Stück.

Gestrickte Waaren. Fascinators, Shawls, Toques, Tam O'Shanter's und Mützen für Mädchen, Faust- sowie Fingerhandschuhe usw. usw.

Unterkleidung. Unterkleidung für Männer, Frauen, Knaben und Mädchen, das größte, beste, vollständigste und im Preis niedrigste Lager dieser Art Waaren, welches jemals unseren Laden zierte.

Ausstattungen für Männer. Röcke aus Segeltuch, Jumpers, Overalls, Hüte, Mützen, wollene Hosen für Männer und Knaben, Faust- und Fingerhandschuhe usw., usw.

Höchste Preise für Butter und Eier bezahlt. Prämien-Tickets mit jedem Einkauf von 5c und darüber.

H. H. GLOVER CO. Grand Island, Nebraska. Briefbestellungen prompt erledigt. - Telephone 60.

TRINKT "RAJAH" KAFFEE! Jeden Tag frisch geröstet!

CHARTER NO. 607. COMMERCIAL STATE BANK. GRAND ISLAND, NEBRASKA. Ausweis über den Finanzstand bei Schluß des Geschäftes am 15. September 1903. Ressourcen: Darlehen und Discont... \$104,488.75. Verbindlichkeiten: Aktienkapital... \$30,000.00. Umficht und Vorsicht sind unsere Lösungsworte. Geschäftes spekulativen und ungewisser Natur werden nicht unternommen.

Dr. W. B. Hoge, Deutscher Arzt. Ueber Tuder & Farnsworth's Apotheke, Zimmer 1. u. 2. Telephon 95 und 18.

In der Nacht von Freitag auf Samstag hatten wir einen starken Sturm, welcher hauptsächlich den Heuschobern bis mitpfeelte. In letzter Zeit war's überhaupt zeitweise ziemlich windig.

General-Versammlung der Grand Island Gegenseitigen Feuer-Versicherungsgesellschaft deutscher Farmer von Hall und benachbarten Counties in Neb.

Die jährliche Versammlung obgenannter Gesellschaft findet am Sonntag den 10. Okt. 1903 um 2 Uhr in Hann's Halle statt. Alle Mitglieder sind ersucht sich zu betheiligen. J. M. Hansen, Sekr.

Farm zu verkaufen! 200 Ader, bekannt als die Ford Farm, etwa 10 Meilen nordöstlich von Grand Island, im Prairie Creek Votom. Ruhig verkauft werden. Macht ein Angebot. S. R. Starrett, Central City.

Dr. Henry Range und Frau von Biqua, Ohio, welche letzte Woche hier zu Besuch weilten, traten am Sonntag Mittag die Rückreise wieder an. Sie wollten sich noch etwa einen Tag in Columbus aufhalten, um dann nach Hause zu fahren. Hr. Bucher und Frau von Columbus waren letzte Woche auch hier mit dem Vangelegen's Ehepaar, sowie auch noch ein befreundetes Ehepaar aus Indiana, deren Namen uns jedoch entfiel.

Das Leben einer jungen Dame gerettet. In Panama, Columbia, durch Chamberlain's Colic, Cholera- und Diarrhöe-Heilmittel.

Dr. Ghas. S. Uter, ein hervorragender Arzt von Panama, Columbia, sagt in einem kürzlichen Briefe: "Lezten Herbst hatte ich eine Patientin, eine junge Dame von 16 Jahren, welche einen sehr schlimmen Anfall von Ruhr hatte. Alles, was ich ihr verrieb, erwies sich als unwirksam und sie wurde jede Stunde schlimmer. Ihre Eltern waren verzweifelt, daß sie sterben würde. Sie war so schwach geworden, daß sie sich in die Bett nicht umdrehen konnte. Was in diesem kritischen Moment zu thun war, bildete für mich ein Studium; da dachte ich an Chamberlain's Colic, Cholera und Diarrhöe-Heilmittel (Chamberlain's Colic, Cholera and Diarrhoea Remedy), und als letztes Zufluchtmittel verrieb ich ihr dasselbe. Das wunderbare Resultat war die Folge. Innerhalb acht Stunden fühlte sie bedeutend besser; in Zeit von drei Tagen war sie auf ihren Füßen und am Ende einer Woche vollständig gesund." Zu haben bei A. W. Buchheit.